

Im tosenden Sturm

Entdecken // Textvorschlag Falsches Theater

Jesus: (Soll sehr dominant, militärisch befehlend gespielt werden)

Achtung! Alle hör'n auf mein Kommando: Wir steigen jetzt in dieses Schiff und fahren über den See!

(tut so, als ob ihn jemand etwas fragt und antwortet darauf)

Egal, ob schlechtes Wetter angesagt ist – ihr tut gefälligst das, was ich sage!

Regie: (Die Jünger steigen in ein imaginäres Boot, zum Beispiel als Krepp-Klebeband-Kontur auf Fußboden geklebt oder umgedrehter Tisch.)

Jesus: *Der Wind reicht nicht ganz aus – alle an die Ruder!*

(Jesus zeigt die Ruderbewegung, alle Kinder rudern mit den Armen, Jesus sorgt dafür, dass alle im Takt bleiben. Wenn das einigermaßen klappt, schaut er zum Himmel und ruft:)

Unwetter direkt voraus. Wir halten Kurs und fahren hinein!

(sorgt dafür, dass alle stramm weiterrudern)

Regie: (Weil das Schiff in einen Sturm gerät, sollen die Kinder sich jetzt schaukelnd hin und her bewegen. Einige können die Aufgabe des Wasser-Schöpfen bekommen. Ein Mitarbeiter unter den Jüngern kann vorschlagen, dass man doch Jesus bitten könnte, zu helfen. Ein Kind wird beauftragt, die Bitte an Jesus zu richten)

Jünger: *Jesus, bitte hilf uns bei der Arbeit und gib nicht nur Befehle!*

Jesus: (reagiert auf diesen Vorschlag. Ruft nach außerhalb des Bootes, wieder militärisch)

Achtung! Sturm, hör auf zu pusten. Wasser, beruhige dich und mach hier nicht die Welle!

Regie: (Alle Jünger im Boot sollen innehalten und darüber staunen, dass der Sturm weg ist)

Jesus: (zu den Jüngern im Schiff) *Warum seid ihr solche Angsthasen? Ihr müsst mir mehr vertrauen!*